

Familienzentrum „Regenbogen Kinderland“

## „Wir sind Baumeister!“ – Woche der Naturwissenschaft

Mit großer Begeisterung und strahlenden Augen sind die Kinder des Familienzentrums Regenbogen Kinderland in der Woche vom 26. bis zum 30.9.2022 jeden Tag in ihre Turnhalle gegangen. Auf die Frage: „Was hat Euch bei den Workshops am besten gefallen?“ kam die einstimmige Antwort: „Alles!“

In dieser naturwissenschaftlichen Woche im Familienzentrum Regenbogen Kinderland hat es jeden Tag einen besonderen Schwerpunkt um das Thema Bauen, Statik, Bewegung und Koordination gegeben. Die Workshops wurden so ausgewählt, dass alle Altersgruppen, auch die unter Dreijährigen Kinder, die Möglichkeit hatten vielfältige Erfahrungen zu sammeln und sich als Baumeister und Konstrukteure zu erleben.

„Wenn wir uns am Vormittag in unseren Gruppen umschauen, können wir ganz vielfältige Konstruktionen entdecken.“, so Jonas Droste, Erzieher und Gruppenleiter in einer der Gruppen für Kinder über 3 Jahren. „Da gibt es geklebte Pappschachteln, eine Bude in der anderen Ecke, die Legohäuser und Fahrzeuge, ebenso wie die aus unterschiedlichen Materialien erbauten fantasievollen Gebäu-

de auf den Bauteppichen. Stundenlang können sich Kinder damit beschäftigen diese Gebäude und Gebilde entstehen zu lassen.“ Dass diese Beschäftigung auch eine Basis der Bildung ist, wird dabei manchmal übersehen. Bauen und Konstruieren ermöglicht den Kindern beim Hantieren mit Konstruktionsmaterial zunächst sensomotorische Erfahrungen über deren Qualitäten. Durch Prüfen, Forschen, Untersuchen und Experimentieren erweitern sich die Materialerfahrungen, die schließlich zum Entwerfen, Bauen und Zusammensetzen führen. Durch das Verinnerlichen dieser Erfahrungen entstehen allmählich Vorstellungen, Erinnerungen und Einsichten in räumliche, zeitliche und mengenmäßige Zusammenhänge, die immer eng an konkrete Handlungen gebunden sind. Hinzu kommen die Raum- und Lageerfahrungen oder Erfahrungen mit physikalischen Gesetzmäßigkeiten. Beim Bauen und Konstruieren werden sowohl Feinmotorik und Auge-Hand-Koordination als auch Geduld, die Ausdauer und Präzision geschult. Mit kindlicher Neugier und Wissbegier konstruieren sich die Kinder Welten. Sie erleben Erfolge und



Tim Lewis, Melissa, Sverre und Tiago balancieren über die Brücke aus Jumbobausteinen.

Misserfolge oder entwickeln kreative Lösungen.

Das Familienzentrum arbeitet bei der Woche der Naturwissenschaften schon zum wiederholten Mal mit Reinhard Stückerjürgen und dem Workshop Team RS zusammen. Nina Marhofen begleitete die Kinder von Montag bis Donnerstag bei den Workshops und gibt Impuls für die unterschiedlichen Materialien.

Finanziert wurde die Projektwoche zu einem großen Teil durch die Osthusenrich-Stiftung. Die Stiftung fördert die

Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen in Ostwestfalen Lippe seit vielen Jahren und hat diese Projektwoche mit 3075,- Euro unterstützt. Die übrigen 825,- Euro übernimmt das Familienzentrum Regenbogen Kinderland. Zum Abschluss der Woche waren auch die Eltern eingeladen und hatten die Möglichkeit sich über die Workshops zu informieren und mit ihren Kindern gemeinsam auszuprobieren. Das Familienzentrum dankt der Osthusenrich-Stiftung für die wunderbare Unterstützung.



Der kleine Baumeister Leano hat sich mit Magnetbausteinen eine Rakete gebaut.



Henry und Mattis arbeiten sehr konzentriert daran einen Würfel mit den Magnetbausteinen zusammenzubauen. Fotos: Privat